

Fragebogen Bestandsaufnahme „Abfallvermeidungsmaßnahmen“

Unsere Marktgemeinde **Kötschach-Mauthen** hat sich entschlossen ein **Abfallvermeidungskonzept** zu erstellen. Die Details dazu wird der Verein „energie:autark Kötschach-Mauthen“ bearbeiten. Das Abfallvermeidungskonzept legt u.a. fest **welche Abfallvermeidungsmaßnahmen in der Gemeinde umgesetzt werden sollen**, in welchem Zeitraum sie umgesetzt werden, wer für die Umsetzung verantwortlich ist und wie und wann die Umsetzung/der Erfolg der Maßnahmen überprüft wird.

Zur Erreichung einer gesamtheitlichen Abfallvermeidung ist das **Mitwirken aller notwendig**. Zuerst muss hierfür die abfallbezogene Ist-Situation der Gemeinde erfasst werden. Dazu sollen auch die bisherigen Aktivitäten zur Abfallvermeidung identifiziert und beschrieben werden.

Einbindung mit kommunalen Mitarbeiter:innen, Direktor:innen der Bildungseinrichtungen, interessierten Bürger:innen, Vereinen, nachhaltig agierenden Betrieben, usw. sind notwendig, um einerseits bestehende Maßnahmen zur Abfallvermeidung zu erfassen, Probleme und mögliche Verbesserungspotentiale zu identifizieren und um auch andererseits neue Ideen für zukünftige Abfallvermeidungsmaßnahmen zu sammeln.

Abfallvermeidung umfasst jede Maßnahme, welche ergriffen wird, bevor ein Stoff, Produkt, etc. zu Abfall wird, d.h. Gegenstände möglichst lange nutzen bzw. reparieren oder weitergeben. **NICHT umfasst sind Maßnahmen zur Trennung.**

Um möglich eine breite Einbindung zu erreichen und auch die am Gemeindeamt unbekanntes (privaten) Initiativen abzubilden, bitten wir Sie, bis Anfang Jänner 2024 den folgenden **Fragebogen auszufüllen**.

Ebenfalls möchten wir natürlich auch von **Problemen oder Ideen hören**. Hierfür gibt es ebenfalls eigenen Fragen.

Bürger:innen



© Adobe Stock

Bürger:innen

1. Welche Abfallvermeidungsmaßnahmen finden Sie sinnvoll bzw. setzen Sie im eigenen Haushalt um

Maßnahme	Maßnahme bereits umgesetzt	Maßnahmen sinnvoll
Papiersparender / Papierloser Haushalt (z. B. Verwendung von Stoffhand- und –geschirrtüchern) Bitte beschreiben Sie die Maßnahme in diesem Feld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
LED-Technik bei Beleuchtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abfallvermeidung als Kriterium bei der Beschaffung (z.B. Mehrweggebinde bei Reinigungsmitteln, Akkus anstelle von Batterien)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wiederbefüllbare Druckerpatronen/nachfüllbare Farbtanks bei Druckern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elektronische Formulare, Dokumente und Prozesse – E-Governance (Möglichkeit des digitalen Ausfüllens von Formularen und Anträgen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Plastikfreier Einkauf (Vermeidung von Einwegplastik) Bitte beschreiben Sie die Maßnahme in diesem Feld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verkauf von gebrauchten Geräten, Kleidungsstücken, Gebrauchsgegenständen etc. (Floh- und Tauschmarkt, Second Hand Läden, online etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abbestellung von unadressierten Werbungsendungen / Produktion und/oder Versendung wasserfester Aufkleber zur Abbestellung von Werbung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reduktion von Lebensmittelabfällen im „eigenen Wirkungsbereich“ Bitte beschreiben Sie die Maßnahme in diesem Feld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lebensmittel „retten“ (z.B. über To good to go) Bitte beschreiben Sie die Maßnahme in diesem Feld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lebensmitteleinkauf „Ab Hof“ oder bei „Ab Hof Automaten“		
Magerrasen bzw. Blühwiesen im Garten Bitte beschreiben Sie die Maßnahme in diesem Feld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Forcierung der Weitergabe von Ernteüberschüssen an Obst/Gemüse aus privaten Gärten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umsetzung von Gemeinschaftsgärten und naturnahes Gärtnern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teilnahme an den jährlichen Flurreinigungsaktionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fragebogen Bürger:innen

Maßnahme	Maßnahme bereits umgesetzt	Maßnahmen sinnvoll
Weitere – nicht angeführt		
Bitte weitere nicht angeführte Maßnahmen beschrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bitte weitere nicht angeführte Maßnahmen beschrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bitte weitere nicht angeführte Maßnahmen beschrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bitte weitere nicht angeführte Maßnahmen beschrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bitte weitere nicht angeführte Maßnahmen beschrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Welche Maßnahmen sollen von der Gemeinde in Zukunft gesetzt werden?		
Maßnahme	unbedingt	nicht so wichtig
Stärkere Bewusstseinsbildung und Verbreiterung des Themas „Abfallvermeidung“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maßnahmen zur Verringerung von Lebensmittelabfällen in der Gemeinde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maßnahmen zu möglichst müllfreien regionalen Festen und Veranstaltungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maßnahmen zur Forcierung von ReUse (RepairCafes, Floh- und Tauschmärkte, ReUse Box usw.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bioabfallsammlung und -verwertung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wohin mit dem Müll – richtig trennen (Bewusstseinsbildung, Aktionen, Workshops ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Wo existieren bezüglich Abfällen Probleme (z. B. laufender/größerer Anfall von (vermeidbaren) Abfällen)? Gibt es Verbesserungspotentiale?

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

3. Welche neuen Ideen gibt es bezüglich Abfallvermeidung? Was kann noch getan werden um Abfälle zu vermeiden und Ressourcen zu schonen?

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.